

What's New



Inhaltsverzeichnis

1 EINFÜHRUNG	3
2 LIZENZ	3
3 AUDIOMETRIE	3
3.1 Neue Berichtstypen	3
3.2 Hörverlustgrenzwerte	6
3.3 Summe Hörverlust.....	6
4 GDT.....	8
5 WEITERE VERBESSERUNGEN	8
8 VERSIONSHINWEISE 3.3.0.....	9
9 SUPPORT	10

1 Einführung

Mit diesem Dokument erhalten Sie einen Überblick über die neuen Funktionen in Primus 3.3.0.

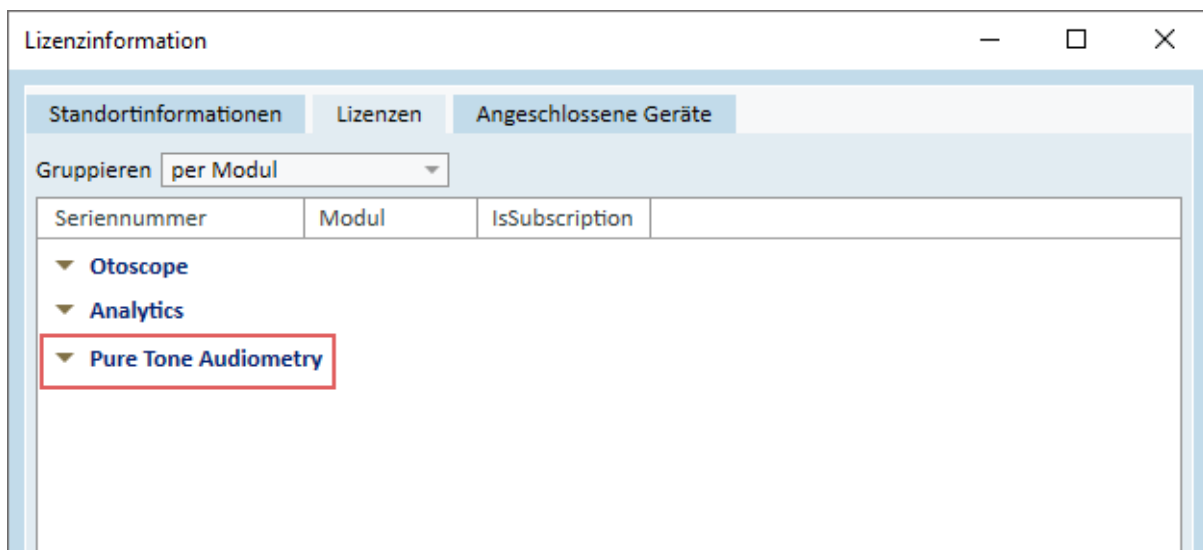
Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei NICHT um eine obligatorische Aktualisierung der Vorgängerversion 3.2.0.0 handelt.

In den ersten Abschnitten erhalten Sie eine kurze Beschreibung der wichtigsten neuen Funktionen. Eine vollständige Liste der Verbesserungen und Korrekturen, die in diese Version eingeflossen sind, finden Sie im Abschnitt [Versionshinweise](#).

2 Lizenz

Exklusiv für das Audiometrie-Reintonmodul wurde ein neuer Lizenztyp hinzugefügt, der eine kostengünstigere Lizenzierungslösung ermöglicht.

Jetzt können die Benutzer ihre Arbeit in Primus noch flexibler verwalten und sich auf ihre wichtigsten Bedürfnisse konzentrieren.



3 Audiometrie

3.1 Neue Berichtstypen

Die Gruppe der *Audiometrie-Berichte* wurde um zwei neue Berichte erweitert:

- Audiometrie-Bericht BIG
- Arbeitsmedizin-Bericht

Berichte
✕

▼ Audiometrie

- Kundenbericht
- SISI Bericht
- Audiometrie-Bericht
- Audiometrie-Bericht BIG
- Arbeitsmedizin

▼ Insitu

- REM-Bericht

▼ SM

- Speech-Mapping-Bericht

▼ HIT

- HIT-Bericht

▼ Formulare

- Muster_15 Form

Audiometrie-Bericht BIG

Kundendaten

- Sozialversicherungsnummer zeigen
- Kunden-ID zeigen
- Kundenname und -adresse zeigen

Kopfzeile

- Kopfzeile im Bericht aktivieren

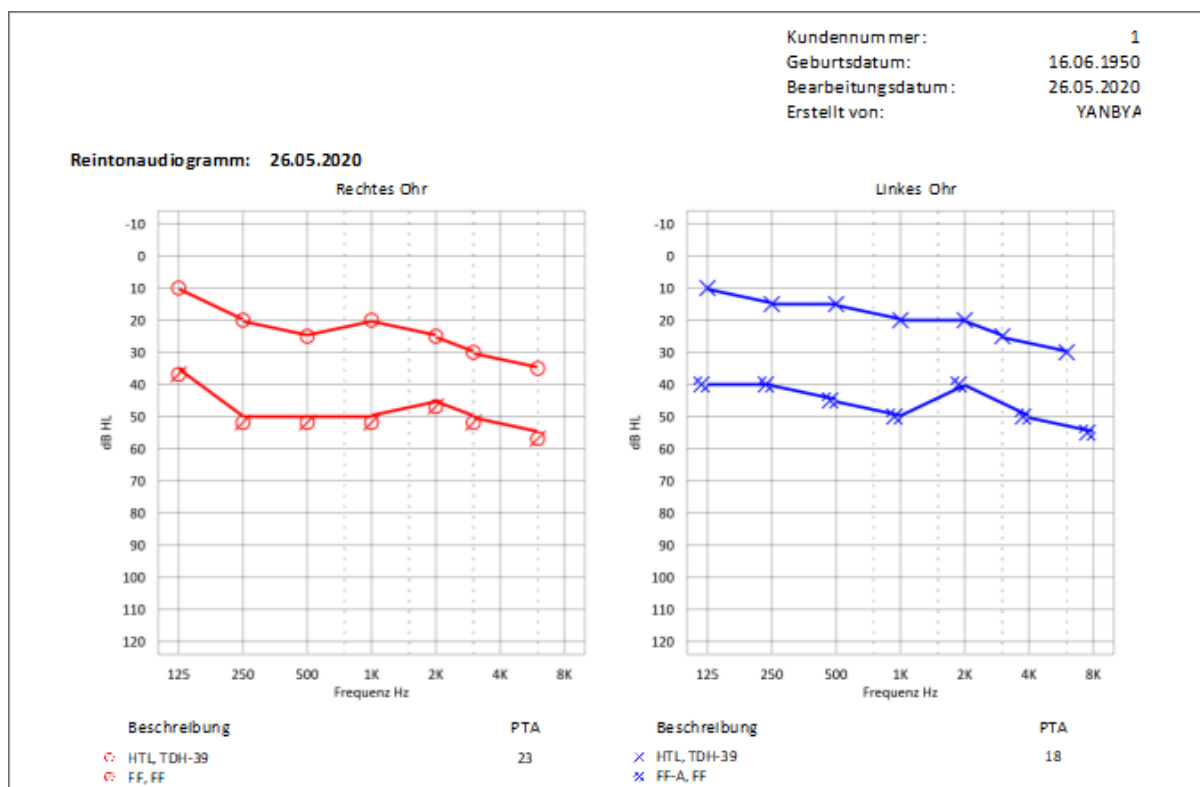
Daten berichten

Reines Ton-Audiogramm	Einzeln ▼
Reinton-Audiogramm	Standard ▼
Sprachaudiogramm	Grafik ▼
Tymp	Anzeigen ▼
AI	Anzeigen ▼

Für Noah-Schnelldatenansicht verwenden

Audiometrie-Bericht BIG

Dieser Audiometriebericht enthält größere Reintonaudiogramme und ist in verschiedenen Sprachversionen von Primus erhältlich. Sein Drucklayout wird in den *Druckeinstellungen* konfiguriert, die über das Symbol in der Symbolleiste angewählt werden.



Arbeitsmedizin-Bericht

Dies ist ein neuer, nicht konfigurierbarer Berichtstyp, der zur Anzeige von Messwerten für die Testtypen **HS** (Hörschwelle) und **KL** (Knochenleitungspegel) sowie einer Überlagerungskurve mit Hörverlustgrenzwerten für verschiedene Altersgruppen dient (siehe [Abschnitt 3.2. Hörverlustgrenzwerte](#)).

Zusätzlich kann der Bericht, je nach Konfiguration, die Summe der Hörschwellen (Summe Hörverlust) eines Kunden zeigen, die während eines audiometrischen Tests aufgezeichnet wurden:

- Wenn nicht anders angegeben, wird *Summe Hörverlust* durch Zusammenführung der Hörgrenzwerte bei 2 kHz, 3 kHz und 4 kHz berechnet. Die Standardeinstellungen können bei Bedarf geändert werden (siehe [Abschnitt 3.3. Summe Hörverlust](#)).
- Zur weiteren Analyse kann die *Summe der Hörverluste* dann mit dem Bezugsgrenzwert verglichen werden (ein fest kodierter Referenzwert).

Prüfer:
admin

John Doe

ID 1

Geburtstag 01.02.1989

Alter 31

Untersuchungsdatum 10.06.2020

Auswertung Aktuelle Untersuchung:

Hörverlust-Summen 1, 2, 3, 4 und 6 kHz aus KL-Werten berechnen und mit Bezugswert vergleichen 1

LR Nein Ja dB

KR Nein Ja dB

Überschreitung?

2

Bezugsgrenzwert nach Tab. 2 G20 eintragen dB

Überschreitung? Nein Ja

Rechtes Ohr							Linkes Ohr								
Frequenz (Hz)	500	1000	2000	3000	4000	6000	8000	Frequenz (Hz)	500	1000	2000	3000	4000	6000	8000
LR (dB)		35	40	45	45	50		LL (dB)		35	40	45	45	50	
KR (dB)								KL (dB)							

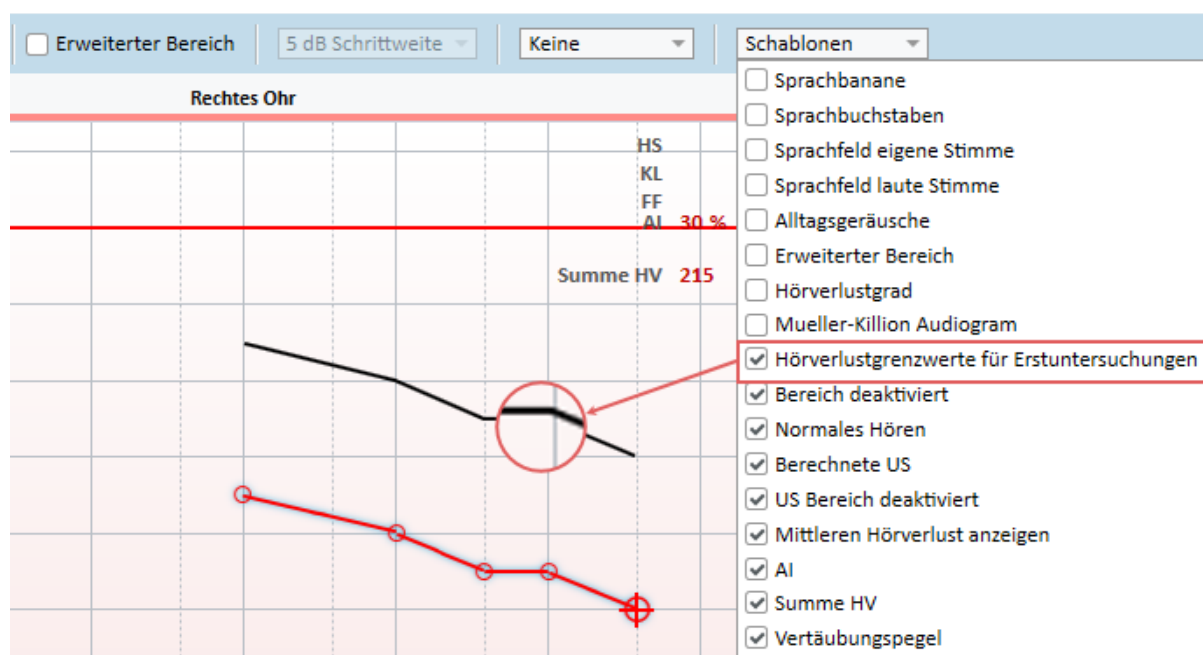
rechts

links

3.2 Hörverlustgrenzwerte

Die Dropdown-Liste *Schablonen* unter *Reintonaudiometrie* enthält eine neue Option – **Hörverlustgrenzwerte für Erstuntersuchungen**. Hierbei handelt es sich um eine Überlagerungskurve, anhand derer das Gehör eines Kunden während des audiologischen Screenings beurteilt werden kann.

Wenn diese Option aktiviert ist, werden die Ergebnisse des Reinton-Tests auf dem Audiogramm neben normativen Referenzwerten für die entsprechende Altersgruppe angezeigt.



Hinweis: Wenn das Alter eines Kunden nicht definiert wurde, erscheinen auf dem Audiogramm Überlagerungskurven für alle Altersgruppen.

Für jede der unten aufgeführten Altersgruppen wird eine eigene Kurve festgelegt:

1. $L \leq 30$
2. $30 < L \leq 35$
3. $35 < L \leq 40$
4. $40 < L \leq 45$
5. $L > 45$

3.3 Summe Hörverlust

Reintonaudiogramme können so konfiguriert werden, dass sie die **Summe Hörverlust** für einen bestimmten Satz von Frequenzen aufzeichnen. So verwenden Sie diese Option:

1. Navigieren Sie im Menü *Werkzeuge zu Einstellungen > Audiometrie > PTA/CPT* und wählen Sie aus, welche Frequenzwerte summiert werden sollen.
2. **Sichern** Sie Ihre Eingaben, bevor Sie die PTA/CPT-Einstellungen verlassen.

Einstellungen

- Allgemein
 - Netzwerk
 - Allgemein
 - Datenbank
 - Sprache
 - Kundeninformation
 - Arbeitsablauf
 - Messung
 - Berichte
 - CD und Medien-Dateiordner
 - Tastaturbelegung verwalten
 - Lautsprecherwahl
- GDT
 - GDT-Schnittstelle
- Audiometrie
 - Voreinstellung - Ansichten
 - Steuerungen
 - Messstandard
 - PTA/CPT
 - Kunde ansprechen
 - Mithören

Audiometrie - PTA-Einstellungen/CPT-Einstellungen Systemeinstellungen

PTA-Frequenzen

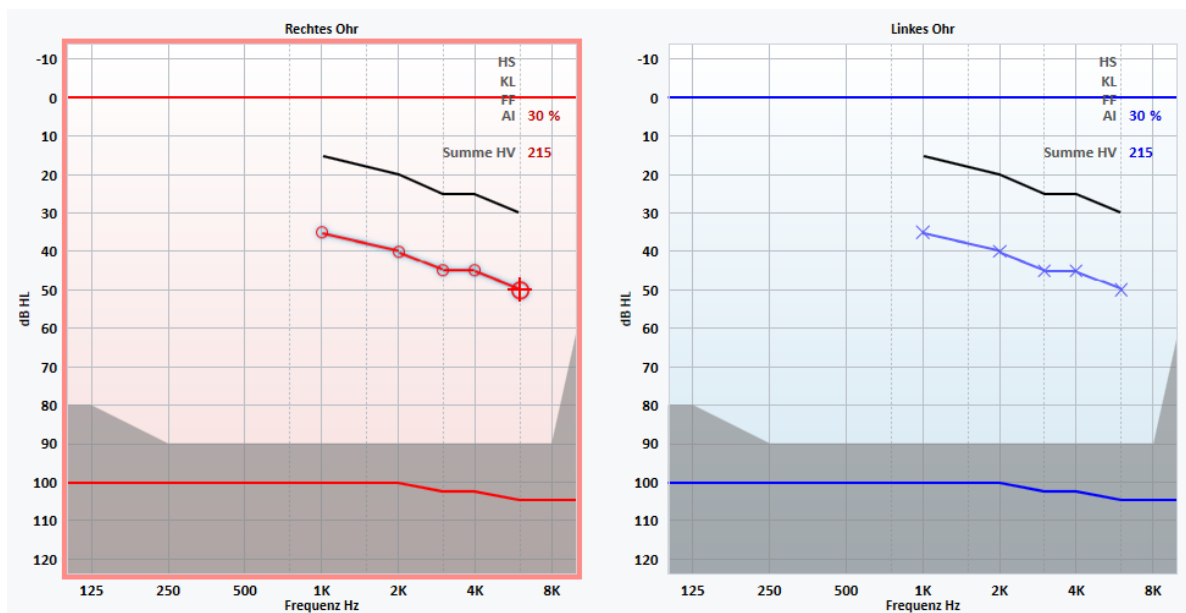
125 250 500 750 1000 1500
 2000 3000 4000 6000 8000 16000

Summe Hörverlust Frequenzen

1000 2000 3000 4000 6000

Südkoreanische PTA-Berechnung verwenden
 Aktiviere CPT

- Überprüfen Sie bei der Bestimmung der Hörschwellen eines Kunden, ob das Audiogramm Datenpunkte für alle in den Einstellungen angegebenen Frequenzen enthält. Andernfalls wird die Wertsummierung nicht durchgeführt.



Hinweis: Wenn Messungen für Frequenzen durchgeführt werden, die nicht für die Summierung ausgewählt wurden, werden die Hörpegel für diese Frequenzen nicht in die Summe Hörverlust einbezogen.

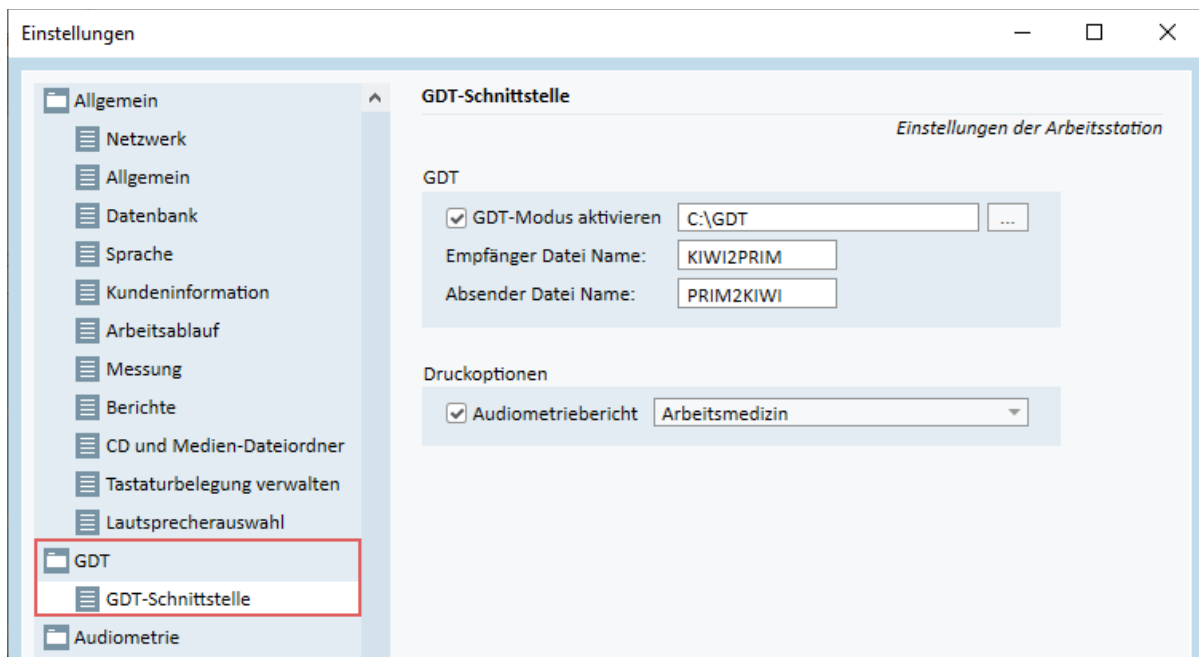
4 GDT

Änderungen an der Benutzeroberfläche

Die GDT-Schnittstelleneinstellungen wurden zur besseren Zugänglichkeit in einen eigenen Abschnitt verschoben (*Menü Extras > Einstellungen > GDT*).

Druckoptionen

Es ist jetzt möglich, die Erzeugung eines Druckberichts im GDT-Modus zu aktivieren, indem Sie die entsprechende Option auswählen. Jeder im Audiometriemodul verfügbare Bericht kann generiert werden.



5 Weitere Verbesserungen

Datenspeicherung

1. Der Noah-GUID-Schlüssel des Kunden wird jetzt zusammen mit der Noah-ID in der Datenbank gespeichert und kann von Primus Analytics weiterverarbeitet werden.

Sprachmessung/ Vertäubung

1. Während der Sprachmessung wird die Vertäubung nicht mehr angehalten oder unterbrochen, bis sie dazu gezwungen wird wenn ein Benutzer auf die Schaltfläche "Stopp" oder "Speichern" clickt.
2. Alle Töne aus der Medienauswahl können für die Vertäubung verwendet werden.

Verbesserte Kompatibilität mit GDT 2.1

1. Das alphanumerische Format für eine GDT-Kunden-ID wird in Primus 3.3.0 unterstützt.

2. Die GDT-Antwort von Primus enthält nun die folgenden Daten:
 - a. Name der Software
 - b. Primus-Versionsnummer
 - c. Testname und Testtyp
 - d. Maßeinheiten und Werte des Tests
 - e. Bemerkungen
3. Die Generierung und Handhabung von GDT-Antwortdateien wurde geändert, um Daten vor möglichem Verlust zu schützen.

8 Versionshinweise 3.3.0

Diese Version der Primus-Software enthält die folgenden Verbesserungen:

Lizenz

- Das Reinton-Audiometriemodul ist jetzt als eigenständige, sprachunabhängige Lizenz erhältlich.

Audiometrie

- Zwei neue Berichte wurden in das Audiometriemodul aufgenommen: Audiometrie-Bericht BIG und Arbeitsmedizin-Bericht.
- Die Überlagerungskurve Hörverlustgrenzwerte für verschiedene Altersgruppen kann jetzt auf Reinton-Audiogrammen angezeigt werden.
- Der Gesamtwert des Hörverlusts wurde den Reintonaudiogrammen als Summe der Hörpegel für einen vordefinierten Satz von Frequenzen hinzugefügt.

GDT

- Die GDT-Schnittstelleneinstellungen wurden zur leichteren Navigation in einen eigenen Abschnitt verschoben.
- Die Berichterstellung ist jetzt für den aktivierten GDT-Modus verfügbar.

Weitere Verbesserungen

- Der Noah-GUID-Schlüssel des Kunden wird jetzt in der Datenbank gespeichert.
- Die Vertäubung ist während eines Hörtestes nicht mehr von Pausen oder Unterbrechungen der Sprache abhängig.
- Vertäubung enthält jetzt mehr Optionen, die die Verwendung aller Tönen aus der Medienauswahl ermöglichen.
- GDT-Kunden können alphanumerische IDs zugewiesen werden.
- Die GDT-Antwortdatei enthält detailliertere Informationen. Außerdem wird sie in Primus erstellt und so an das anfordernde Office-Managementsystem (OMS) geliefert, dass ein versehentlicher Datenverlust während der Aktualisierung verhindert wird.

Unterstützte Sprachen

- Englisch, Deutsch, Französisch, Polnisch, Türkisch, Dänisch, Finnisch, Spanisch, Italienisch, Ungarisch, Chinesisch, Koreanisch und Japanisch.

Abhängigkeiten

Diese Version unterstützt die NOAH-Versionen 4 oder höher. Um das Primus Panel im Auditbase-System zu benutzen, ist Auditbase Version 4.17.01 oder höher erforderlich.

Installation

So aktualisieren Sie auf Primus 3.3.0:

1. Führen Sie die Setup-Datei aus: Setup_Primus_3_3_0.exe.
2. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihr System zu aktualisieren.

9 Support

Weitere Informationen finden Sie auf www.auditdata.com.